

Ein Fürst aber, der auf seines Ministers Worte nicht hört, wird vom Sturme falscher Staatskunst in das Meer der Geschäfte geschleudert und geht darin unter.

नश्यन्ति गुणा गुणिनां पुरुषाणामगुणवत्सु पुरुषेषु ।

अन्ननगिरिशिखरेष्विव निशामु चन्द्राशवः पतिताः ॥ १४७५ ॥

Vorzüge vorzüglicher Menschen gehen bei Menschen, die selbst keine Vorzüge besitzen, verloren, gleich wie die Strahlen des Mondes, die in den Nächten auf die Gipfel des Andshana-Gebirges fallen.

नष्टं समुद्रे पतितं नष्टं वाक्यमप्रवृत्ति ।

अनात्मनि श्रुतं नष्टं नष्टं कृतमनश्चिकम् ॥ १४८० ॥

Verloren ist, was in's Meer gefallen ist; verloren ist die Rede bei dem, der nicht hört; verloren ist das Gehörte bei dem, der keinen Verstand hat; verloren ist das Opfer, das nicht in's Feuer fiel.

नष्टमपात्रे दानं नष्टं हितमलसबुद्धिविज्ञाने ।

नष्टं कृतमकृतज्ञे नष्टं दान्तिण्यमनभिज्ञे ॥ १४८१ ॥

Verloren ist die Gabe, die man einem Unwürdigen reicht; verloren der gute Rath, den man einem Manne trägen Verstandes und träger Erkenntniss giebt; verloren die Wohlthat, die man einem Undankbaren erweist; verloren ein rücksichtsvolles Benehmen gegen den, der es nicht zu schätzen versteht.

नष्टं मृतमतिक्रातं नानुशोचन्ति पण्डिताः ।

पण्डितानां च मूर्खाणां विशेषो ऽयं यतः स्मृतः ॥ १४८२ ॥

Verlorenes, Verstorbenes und Vergangenes beklagen die Verständigen nicht, da, wie es heisst, hierin der Unterschied zwischen Verständigen und Thoren besteht.

न संशयमनारुह्य नरो भद्राणि पश्यति ।

संशयं पुनरारुह्य यदि जीवति पश्यति ॥ १४८३ ॥

Ein Mann, der sich nicht in Gefahr begiebt, bekommt kein Glück zu schauen; begiebt er sich dagegen in Gefahr, so bekommt er dasselbe zu schauen, wenn er am Leben bleibt.

न संसारोत्पन्नं चरितमनुपश्यामि कुशलं

विपाकः पुण्यानां जनयति भयं मे विमृशतः ।

महद्भिः पुण्यैर्वैश्विपरिगृहीताश्च विषया

महात्तो जायन्ते व्यसनमिव दातुं विषयिणाम् ॥ १४८४ ॥

Keine aus der Welt hervorgegangene That sehe ich für erspriesslich an:

निमज्जाति st. संप्रलीयते.

1479) PAÑKAT. ed. orn. I, 252. Vgl. Spr. 1522.

1480) MBH. 3, 1486.

1481) PAÑKAT. ed. orn. I, 254. b. हि त-

मः सद्बुद्धिं st. हितमलसबुद्धिं.

1482) PAÑKAT. I, 378.

1483) MBH. 1, 5613. 12, 5280, b. 5281, a.

HIT. I, 6.

1484) BHART. 3, 3 BOHL. HAEB. lith. Ausg.

GALAN. b. चिरं परि, चिरमपि गृ. d. विष-